

Heime Kriens AG

## Gutes Ergebnis im zweiten Betriebsjahr nach der Verselbständigung

**Die gemeinnützige Heime Kriens AG legt den zweiten Jahresbericht vor. Das Geschäftsjahr 2019 wurde erfolgreich abgeschlossen mit einer wieder sehr hohen Auslastung von über 98 Prozent. Die hohe Nachfrage im stationären Bereich konnte nicht zu jedem Zeitpunkt gedeckt werden.**

Das zweite Betriebsjahr nach der Verselbständigung der Heime Kriens AG ist geprägt von Kontinuität in allen Bereichen. Das Unternehmen verzeichnet einen Jahresgewinn von Fr. 192 000.– bei einem marginal tieferen Gesamtertrag von Fr. 27,58 Mio. (Vorjahr Fr. 27,75 Mio.). Der Gewinn wird auf die neue Rechnung vorgetragen. Die Bettenauslastung erreichte einen Spitzenwert von 98,02 Prozent, die Anzahl der Mitarbeitenden lag bei 364 (entsprechend 275 Vollzeitstellen). Mit 29 Lehrstellen in Pflege und Betreuung, Küche, Hauswirtschaft und Administration fördert die Heime Kriens AG junge Menschen in ihrer Berufsentwicklung. Besonders erwähnenswert ist die nach wie vor sehr tiefe Fluktuationsrate von 7,2 Prozent.

### Rang 1 beim Swiss Arbeitgeber Award

Zum zweiten Mal seit 2015 haben die Mitarbeitenden der Heime Kriens AG ihre Arbeitgeberin nach verschiedensten Kriterien hervorragend bewertet. Beim Thema «Umgang mit Veränderungen» hebt sich die Heime Kriens AG besonders stark von ihren Mitbewerbern ab. «Wir beziehen Mitarbeitende und Bewohnende, wo immer möglich, in Entscheide und Veränderungsprozesse mit ein», sagt Guido Hübscher, Leiter Heime Kriens AG. «Verbesserungsvorschläge von Mitarbeitenden werden ernst genommen und die Umsetzungs-

möglichkeiten gemeinsam geprüft. Die Heime Kriens AG ist stolz, den Swiss Arbeitgeber Award in Empfang zu nehmen.»

### Verselbständigung auf gutem Kurs

Nebst dem Fokus auf die Mitarbeiterzufriedenheit steht für die Heimleitung das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner im Vordergrund. Den Heimen Kriens ist es ein wichtiges Anliegen, dass die Menschen in ihrem Alltag von der Verselbständigung nichts spüren. Dies ist gelungen: Die Aufenthaltskosten sind stabil geblieben, die Qualität der Dienstleistungen ist gewohnt hoch.

### Hohe Nachfrage im stationären Bereich

Die Bettenauslastung lag bei über 98 Prozent und die Nachfrage nach Pflegeplätzen konnte nicht zu jedem Zeitpunkt gedeckt werden. Die Heime Kriens AG konnte mit ihrem Angebot von 272 Langzeitplätzen die Nachfrage im stationären Bereich nicht decken und deshalb mehrere Krienserinnen und Krienser nicht aufnehmen. Diese fanden in anderen Gemeinden eine Lösung. Verwaltungsratspräsident Marco Borsotti: «Die Situation wird sich im laufenden Jahr leicht entspannen. Mit einem neuen Angebot seit Mai 2020 werden im Lindenhof und ab 2021 im Schweighof zusätzlich durch den Kanton bewilligte 42 Plätze angeboten. Durch eine zukunftsorientierte, nachhaltige und breit abgestimmte Standortentwicklung soll der Lebensraum Heime Kriens weiterhin an Attraktivität gewinnen. Das Neubauprojekt Grossfeld steht am Anfang seiner Realisierung.»

Der Geschäftsbericht 2019 ist online auf [heime-kriens.ch](http://heime-kriens.ch) unter «Downloads» zu finden.

Spitex Kriens

## Die Eckwerte von Spitex Kriens im Jahr 2019

Von 831 betreuten Kundinnen und Kunden im Jahr 2019 sind 489 Neueintritte. Verrechnet wurden 50 345 Stunden (Vorjahr 50 616 Stunden), davon 545 Stunden für die Palliative Care, 485 Stunden für den Nachtdienst und 14 847 Stunden Betreuung im Zusammenhang mit hauswirtschaftlicher Unterstützung. Für die Hin- und Rückfahrt zur Kundschaft wurden 8070 nicht verrechenbare Stunden aufgewendet. Dies entspricht mehr als drei Vollzeitstellen. Im Durchschnitt beansprucht ein Kunde Leistungen von 7,6 Stunden. Die 95 Mitarbeitenden (entspricht 52 Vollzeitstellen) und 11 Lernende/Studierende leisteten 108 416 Einsätze für die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Kriens und erwirtschafteten einen Umsatz von fast 6,17 Millionen Franken. Der Stadt Kriens als Restfinanziererin konnte infolge erfolgreichen Geschäftsjahrs der Betrag von Fr. 6210.– zurückbezahlt werden.

Im Moment bildet die Spitex Kriens 11 Lernende und Studierende aus. Dies in den drei Bereichen Pflege HF, Fachangestellte Gesundheit und kaufmännische Angestellte.

1912 Vereinsmitglieder unterstützen die Mission «autonomes Leben zu Hause» mit Spenden und Legaten. Diese Beiträge fliessen vollumfänglich in zweckgebundene Fonds und werden ausschliesslich für Projekte, die der Krienser Bevölkerung direkt zugutekommen, investiert. Aktuell handelt es sich dabei um die Projekte «Wohnen mit Dienstleistungen» und «Präventive Wohnraumanpassung».

### Mütter-/Väterberatung

508 Familien mit 568 Kindern nahmen 931 Beratungen von Sarah Flori in Anspruch. Im Jahr 2019 wurden in Kriens 306 Kinder geboren.



Krienser Infostelle  
Gesundheit

Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG  
Schachenstrasse 9, Kriens, T 041 329 19 90  
[www.kig-kriens.ch](http://www.kig-kriens.ch), [info@kig-kriens.ch](mailto:info@kig-kriens.ch)

Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter  
Kostenlos und unabhängig – ein Angebot  
der Spitex Kriens und der Heime Kriens